

Zur Station

Visiten

An Werktagen um ca. 8.30 und 14.00 Uhr.
Am Samstag, Sonntag und an Feiertagen
ca. 9.00 Uhr.

Besuchszeiten

5A West + 5B Ost: 13.30 bis 18.30 Uhr
Intensivstation / Überwachung
13.30 bis 15.30 und 20.00 – 21.00 Uhr

Chefvisite

Station 5A West Dienstag um 7.00 Uhr
Station 5B Ost Donnerstag um 7.00 Uhr

Essen

- Frühstück ins Zimmer ab 7.40 Uhr
- Mittagessen um 11.30 Uhr
- Abendessen um 17.30 Uhr

Wertgegenstände

Bitte nehmen Sie keine großen Bargeldbeträge und nur notwendige Wertgegenstände zu Ihrem stationären Aufenthalt mit.

Gepäck

Gerade nach Wirbelsäulenoperationen ist das Tragen von schweren Lasten verboten. Im Hinblick auf die Heimreise empfehlen wir daher nur Notwendiges mitzunehmen (Handtücher liegen vor Ort auf) sowie die Verwendung eines Rollkoffers.

Physiotherapie/ Ergotherapie/ Logopädie

Je nach Eingriff werden von ärztlicher Seite unterschiedliche Therapien angeordnet. Diese finden während Ihres stationären Aufenthalts auf unserer Station statt.

Wenn von ärztlicher Seite genehmigt und gewünscht, kann ein Reha-Antrag von den Mitarbeiter:innen der Sozialberatung für Sie gestellt werden.

Entlassungstag

Der Entlassungstag wird von den Ärzt:innen bei der Visite mit Ihnen besprochen.

Die Entlassungspapiere erhalten Sie am Entlassungstag ab 10.30 Uhr.

Aus organisatorischen Gründen ist es notwendig, das Zimmer bis 11.00 Uhr zu verlassen – gerne unterstützen wir Sie dabei.

Ihre Checkliste für die Entlassung

- Kontrolltermin
- Arztbrief
- Rezept
- „Abmeldung“ im Erdgeschoss MZA, dort erhalten sie bei Bedarf die Aufenthaltsbestätigung
-

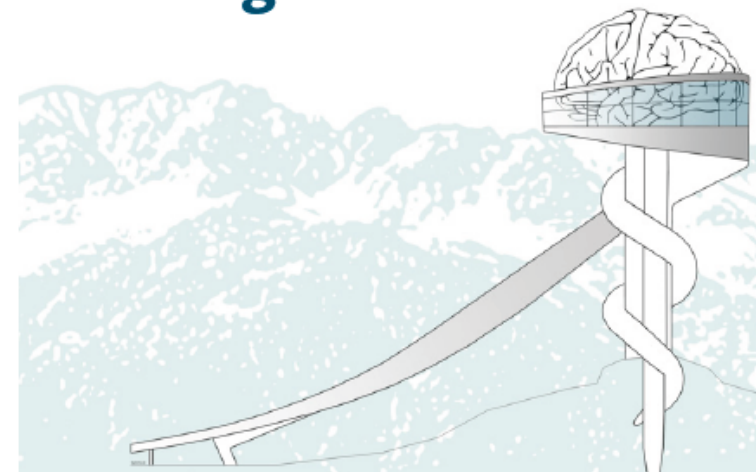
Weitere allgemeine Informationen über Ihren Aufenthalt bei uns finden sie auf der Homepage der Tirol Kliniken GmbH - www.tirol-kliniken.at

oder scannen sie den QR-Code



DTP-Service - LKI - 12/22 - 12590 - ho

Informationen zur stationären Aufnahme vor einem geplanten Eingriff



Ambulanz Tel. +43 50 504 – 27472
E-Mail: lki.nc.ambulanz@tirol-kliniken.at
(Terminvereinbarung) 9.00 – 12.00 Uhr

Chefsekretariat Tel. +43 50 504 – 27452
E-Mail: sabine.strauss@tirol-kliniken.at

Station 5a West Tel. +43 50 504 – 27594
E-Mail: lki.nc.west-leitstelle@tirol-kliniken.at

Station 5b Ost Tel. +43 50 504 – 27603
E-Mail: lki.nc.ost-leitstelle@tirol-kliniken.at

Sehr geehrte Patient:innen,

Sie haben einen Termin zur stationären Aufnahme an der Univ.-Klinik für Neurochirurgie erhalten.

Kommen Sie am Aufnahmetag ins MZA-Gebäude · Haus 1 · 3. Stock in die Neurochirurgische Ambulanz.

Sie brauchen **NICHT NÜCHTERN** zu sein, denn der operative Eingriff findet nicht am Aufnahmetag statt!

Für die Aufnahme zu beachten

Bei der Terminvergabe haben Sie Informationen bzgl. der notwendigen Vorbereitungen für Allgemeinmediziner:innen/ Internist:innen erhalten.

Wir ersuchen Sie eindringlich, diese durchzuführen und notwendige Befunde mitzubringen.

Haben Sie Verständnis dafür, dass es im Falle der Nichterfüllung der geforderten Vorbereitungen zu einer Verzögerung und auch Verschiebung der geplanten Operation kommen kann!

Informationsvideos:

„Bewegung rund um Ihre Rücken-Operation“



Nehmen Sie sich bitte 10 Minuten Zeit, um sich bestmöglich auf Ihre geplante Wirbelsäulenoperation vorzubereiten.

QR-Code mit Kamera scannen!

Medikamente/ Medikationsplan

Bringen Sie Ihre Medikamente, Sprays und Insulinpens für die ersten Tage in ausreichender Menge mit!

Die Klinik verwendet Generika = wirkstoffgleiche Medikamente. Falls Sie Ihre Originalmedikamente weiterhin einnehmen möchten, bringen Sie diese unbedingt mit.

Tragen Sie Ihre aktuellen Medikamente sorgfältig im Beiblatt „Mein Medikationsplan“ ein und FAXEN Sie dieses vorab an die Neurochirurgische Ambulanz (050 504-274 73).

Bitte genaue Angabe der Dosierung (mg) und der Einnahmezeiten!

Vor der Entlassung zu organisieren

Unterstützung & Betreuung zu Hause

Überlegen Sie sich schon im Vorhinein, wie Sie nach der Entlassung zu Hause versorgt sind.

Gerade nach Operationen an der Wirbelsäule sollten gewisse Tätigkeiten im Haushalt für mehrere Wochen von anderen Personen übernommen werden.

Für Fragen bezüglich der häuslichen Pflege/ Versorgung, wie die Organisation von Hauskrankenpflege, Haushaltshilfe, Hilfsmitteln (zumeist kostenpflichtig), stehen Ihnen spezielle Pflegefachkräfte (Entlassungsmanagement Pflege) zur Verfügung.

Heimfahrt & Transportkosten

Rettungstransporte werden nur unter bestimmten Voraussetzungen von Ihrer Krankenkasse finanziell unterstützt. Organisieren Sie deshalb frühzeitig Ihre private Heimfahrt. Sofern von ärztlicher Seite nichts dagegenspricht, ist die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln für die Heimreise erlaubt.

Gerne organisieren wir Ihnen ein zahlungspflichtiges Rettungstaxi.

Hinweis für Patient : innen aus anderen Bundesländern

Sollte eine private Abholung oder die Heimreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht in Frage kommen, holen Sie sich schon im Vorfeld eine schriftliche Bestätigung für die Übernahme der Transportkosten von Ihrer Krankenkasse ein.

Bitte haben Sie Verständnis, dass Sie ansonsten die Transportkosten selbst übernehmen müssen.

